

Geistlicher Kampf in der Endzeit

Ron Rhodes

*In liebevollem Gedenken an
Mark David Stout*

Geistlicher Kampf in der Endzeit

Ron Rhodes

Originally published in English under the title:

Spiritual Warfare in the End Times

Copyright © 2020 by Ron Rhodes

Published by Harvest House Publishers

Eugene, Oregon 97408

www.harvesthousepublishers.com

Copyright deutsche Ausgabe:

Verlag Mitternachtsruf

Ringwiesenstrasse 12a

CH-8600 Dübendorf

1. Auflage 2023

Verlag Mitternachtsruf, CH-8600 Dübendorf

www.mitternachtsruf.ch

Bestell-Nr. 180215

ISBN 978-3-85810-591-2

Übersetzung aus dem Amerikanischen: Martin Plohmann

Umschlag, Satz und Layout: Verlag Mitternachtsruf

Herstellung: ARKA Druck, PL-43-400 Cieszyn

Bibelzitate folgen, wenn nicht anders bezeichnet, der Schlachter Version 2000,

© 2000 Genfer Bibelgesellschaft.

Geistlicher Kampf in der Endzeit

Ron Rhodes



INHALTSVERZEICHNIS

DANK	11
GEISTLICHE KAMPFFÜHRUNG	13
Der Teufel und seine Dämonen in der Endzeit	15
Der Teufel und seine Dämonen im gegenwärtigen Zeitalter	19
Nichts zu fürchten	22
Ein dringender Appell	23
TEIL 1 – DEN FEIND VERSTEHEN	27
1 DIE REALITÄT DES TEUFELS IN DER HEUTIGEN WELT	29
Die Existenz des Teufels leugnen oder neu definieren	30
Biblische Beweise für die Existenz des Teufels	36
Der Teufel ist eine reale Person	37
Die Existenz des Teufels im Buch Hiob	38
Der Ursprung des Teufels	40
Der Beweis für die Existenz der Dämonen	42
Der Ursprung der Dämonen	43
Unterschiedliche Ränge unter den gefallenen Engeln	44
Einblicke in teuflische/dämonische Taktiken	44
2 WESEN UND ZIEL DES TEUFELS UND SEINER GEFALLENEN ENGEL	47
Der Verkläger unserer Brüder	49
Unser Widersacher und der «brüllende Löwe»	50
Ein Mörder	53
Der Teufel	55

Der Gott dieser Weltzeit / der Fürst dieser Welt	57
Der Versucher	57
Beelzebul	59
Der Vater der Lüge	60
Der Teufel ist «der Affe Gottes»	62
Die grosse Erfahrung des Teufels	64
3 DEN GEISTLICHEN KAMPF VERSTEHEN	67
Um uns herum ist eine unsichtbare Welt	68
Wichtige Elemente im geistlichen Kampf	70
Geistliche Gläubige sind einem hohen Risiko ausgesetzt	71
Extreme vermeiden	72
Satans Verbündete	73
Dem Teufel keinen Raum geben	76
Christen: Besessenheit, Unterdrückung oder Dämonisierung?	78
Abschliessende Einblicke in die Endzeit	80

TEIL 2 – DIE TAKTIKEN DES FEINDES VERSTEHEN 85

4 DIE FINSTEREN PLÄNE DES TEUFELS: FEURIGE PFEILE, PSYCHOLOGISCHE SPIELCHEN, SCHULD UND ENTMUTIGUNG	87
Feurige Pfeile	88
Ihre Verteidigung durchbrechen	89
Ihre Gedanken durcheinanderbringen	90
Die Schuld-Masche	97
Das Problem der Entmutigung	98
Satans Plan gegen Christen in der Endzeit	100

5 DIE FINSTEREN PLÄNE DES TEUFELS: DEPRESSIONEN, ZWEIFEL, SORGEN, WUT, PERSÖNLICHE KRÄNKUNGEN UND GESTOHLENE FREUDE	103
Das Problem der Depressionen	104
Das Problem der Zweifel	105
Das Problem der Sorgen	108
Die Wut hochkochen lassen	110
Persönliche Kränkungen	112
Gestohlene Freude	115
Satans Plan gegen Christen in der Endzeit	116
6 DIE FINSTEREN PLÄNE DES TEUFELS: STOLZ, VERHINDERTE GEBETE, SÜNDE UND SPALTUNGEN	119
Aufgeblasen vor Stolz	119
Verhinderte Gebetserhörungen	122
Die Sünde herunterspielen	123
Verführung zu sexueller Sünde	125
Teilen und Herrschen	131
Satans Plan gegen Christen in der Endzeit	132
7 DIE FINSTEREN PLÄNE DES TEUFELS: BEHINDERUNGEN DURCH ANDERE MENSCHEN, KÖRPERLICHE KRANKHEITEN, ANGRIFFE AUF GEMEINDEN UND ABFALL VOM GLAUBEN	135
Er benutzt andere Menschen, um Sie zu behindern	136
Körperliche Leiden	138
Angriffe auf christliche Gemeinden	141
Lügen, Betrug und Abfall	144
Satans Plan gegen Christen in der Endzeit	148

8 DIE FINSTEREN PLÄNE DES TEUFELS: FALSCHER RELIGIONEN, VERFOLGUNG UND EINSCHRÄNKUNG DER RELIGIÖSEN FREIHEIT	151
Sekten und falsche Religionen	152
Verfolgung und Märtyrertum	156
Einschränkung der Religionsfreiheit	159

TEIL 3 – DEM FEIND WIDERSTEHEN UND IHN BESIEGEN **167**

9 UNSERE STELLUNG IN CHRISTUS	169
--	------------

10 DIE ROLLE DES HEILIGEN GEISTES	181
Der Tröster ist eine reale Person	182
Merkmale einer Person	183
Die Werke des Heiligen Geistes bestätigen ihn als Person	184
Andere Personen behandeln den Heiligen Geist wie eine Person	185
Aber warum hat der Heilige Geist keinen Namen?	186
Der Tröster ist Gott	187
Der Tröster verherrlicht Christus	188
Die Dienste des Heiligen Geistes	189
Das Erfülltsein mit dem Heiligen Geist	191
Leben im Heiligen Geist	192
Die Frucht des Heiligen Geistes	193
Betrüben Sie nicht den Heiligen Geist	194

11 DIE WAFFENRÜSTUNG GOTTES	197
Seien Sie stark im Herrn	198

Das Wesen des geistlichen Kampfes	198
Der Gürtel der Wahrheit	200
Der Brustpanzer der Gerechtigkeit	202
Die Füße des Evangeliums des Friedens	203
Der Schild des Glaubens	205
Der Helm des Heils	206
Das Schwert des Geistes / das Wort Gottes	208
Christus verkörpert die Waffenrüstung Gottes	210
Beten Sie zu jeder Zeit	211
12 DIE ROLLE DES GEBETS	213
Zentrale Bestandteile des Gebets	215
Sieben Grundsätze des Gebets	218
Die Vorteile des Gebets	220
Gottes Waffenrüstung im Gebet anziehen	221
Machen Sie aus Psalmen Gebete im geistlichen Kampf	223
Aufforderungen zum Gebet	225
13 DIE ROLLE DER ENGEL	227
Ein Überblick über die Engel in der Endzeit	227
Der vielschichtige Dienst der Engel	231
Der Dienst als Boten Gottes	233
Ein schützender Dienst	234
Der Dienst der Gebetserhörung	239
Zur Ermutigung	240

14 NACHWORT	243
Sie haben Feinde!	243
Sie sind im Krieg	244
Unsere Feinde haben Verbündete	245
Unsere Feinde setzen Strategien gegen uns ein	246
Gottes Vorkehrungen zum Sieg	248
Abschliessende Ratschläge von christlichen Führungspersonen	249
15 WICHTIGE BIBELVERSE ZU UNSERER STELLUNG IN CHRISTUS	253
16 BIBLIOGRAFIE	257
1. Christliche Bücher über Engel und Dämonen	257
2. Theologische Bücher, die die Lehre über Engel enthalten	260
3. Hilfreiche Kommentare	262
4. Hilfreiche Nachschlagewerke	263

DANK

Im Laufe der Jahre habe ich zahllose Briefe und E-Mails von Menschen auf der ganzen Welt bekommen, die mir verschiedene Fragen über unseren geistlichen Kampf gestellt haben. Ich möchte allen danken, dass sie sich die Zeit dafür genommen haben. Sie sind ein Grund, weshalb ich dieses Buch geschrieben habe.

Während des Schreibprozesses hat mein langjähriger Freund Norman Geisler dieses irdische Leben verlassen und ist in die himmlische Herrlichkeit eingegangen. In den späten 1970er- und frühen 1980er-Jahren war er einer meiner Hauptmentoren am *Dallas Theological Seminary*. Als Student war mir damals noch nicht klar, dass ich eines Tages Konferenzen mit ihm abhalten und sogar Bücher schreiben würde. Ich schätze nach wie vor, was ich in all den Jahrzehnten von ihm gelernt habe – einschliesslich der Lehren über Engel und Dämonen. Sein Vermächtnis lebt in vielen seiner Studenten weiter.

Ich danke unserem gütigen Gott, dass er mir meine wunderbare Familie geschenkt hat – Kerri, David und Kylie. Ohne ihre unendliche Liebe und Unterstützung wäre mein Dienst absolut unmöglich gewesen und hätte nicht annähernd so viel Freude gemacht.

Doch am wichtigsten ist mir, unserem Herrn Jesus Christus meinen Dank und meine Wertschätzung zum Ausdruck zu bringen. Es ist eine grosse Ehre und ein Privileg, ihm durch das geschriebene Wort zu dienen.

Danke, Herr, dass du uns in deinem Wort alles gegeben hast, was wir über den geistlichen Kampf wissen müssen.

GEISTLICHE KAMPFFÜHRUNG

Ich danke Ihnen, dass Sie mich auf dieser aufregenden Reise durch das Wort Gottes begleiten wollen. Ich habe dieses Buch geschrieben, damit Christen verstehen, was die Heilige Schrift über unseren geistlichen Kampf sagt, sowohl jetzt als auch in der prophetischen Endzeit. Meine Hoffnung und mein Gebet sind, dass Sie beim Lesen dieses Buches ...

- unseren geistlichen Kampf besser verstehen und erkennen, dass Ihnen das Wissen darüber von geistlichem, emotionalem und sogar physischem Nutzen sein kann;
- über die konkreten Taktiken des Teufels nachdenken – möglicherweise zum ersten Mal in Ihrem Leben –, die er wahrscheinlich *in diesem Jahr* und in den kommenden Jahren, während die Endzeit immer näher rückt, gegen Sie einsetzen wird;
- Einblick erhalten in die Methoden, mithilfe derer der Teufel in Ihr Leben einzudringen versucht – und ebenso wie

Sie dies verhindern oder ihn zurückdrängen können, falls ihm das bereits gelungen ist;

- den gemeinsamen Angriff – von Welt, Fleisch und Teufel – verstehen, der täglich auf Sie einwirken will;
- erkennen, dass die Angriffe des Teufels und der Dämonen in der Endzeit zunehmen, insbesondere in den Jahren, die dem zweiten Kommen Christi direkt vorangehen;
- immer überzeugter werden, dass die Nähe zu Jesus einer der wichtigsten Faktoren zum Sieg in Ihrem geistlichen Kampf ist. (Die Schafe, die vor den Wölfen am sichersten sind, sind jene, die sich am nächsten beim Hirten aufhalten.) Der Sieg Jesu wird zu unserem Sieg;
- sich der entscheidenden Rolle des Heiligen Geistes (der «Geist der Wahrheit») bei der Überwindung des Teufels («Vater der Lüge») bewusst werden;
- verstehen, wie Sie täglich Gottes Waffenrüstung anlegen können, die Sie in den Schützengräben des geistlichen Kampfes sicher durchbringt;
- die strategische Bedeutung des Gebets bei der Überwindung des Erzfeindes unserer Seele erkennen;
- erkennen, wie wichtig das Wort Gottes ist, um gegen den Erzfeind unserer Seele zu bestehen und *ihn zu besiegen*;
- die heiligen Engel Gottes besser verstehen und erkennen, wie Gott diese unsichtbaren Geheimagenten hinter den Kulissen einsetzt, um Sie zu beschützen und Ihr Leben zu segnen;
- eine neue Sicht von der einzigartigen Majestät, Herrlichkeit und Macht Jesu Christi bekommen;

- in Ihrer Überzeugung gestärkt werden, dass Gott eines Tages über alle Mächte des Bösen triumphieren wird. Dieser Tag mag näher sein, als Sie vermuten!

DER TEUFEL UND SEINE DÄMONEN IN DER ENDZEIT

Wenn wir an das *Who's who* wichtiger Personen in der Endzeit denken, kommen uns der Antichrist, der falsche Prophet, die 144 000 jüdischen Zeugen und die zwei grossen Propheten in den Sinn, die wie Mose und Elia mit übernatürlichen Kräften ausgestattet sind. Weniger beachtet von vielen Studenten des prophetischen Wortes wird die Rolle der Engel Gottes, des Teufels und der Dämonen, obschon sie in der Endzeit allgegenwärtig sind.

Die biblische Prophetie macht deutlich, dass die Aktivitäten des Teufels und seiner Dämonen in der Endzeit mehr und mehr zunehmen. Wie Mark Hitchcock sagt: «Das Wirken von Dämonen und der geistliche Kampf werden laut Bibel in der Endzeit dramatisch zunehmen (s. Offb 9). [...] Wir können davon ausgehen, dass sich das dämonische Wirken beschleunigt, je näher wir der Endzeit kommen, und genau das scheint zurzeit der Fall zu sein.»¹

Darf ich Ihnen einige Hauptereignisse der Endzeit aus der Heiligen Schrift vorstellen: Wussten Sie zum Beispiel, dass zur Mitte der Drangsalszeit ein grosser Kampf zwischen den Engeln im Himmel stattfinden wird? Das wird ein schockierender Anblick! Offenbarung 12,7-9 sagt darüber:

¹ Mark Hitchcock, *101 Antworten auf Fragen über Satan, Dämonen und geistliche Kampfführung* (Dübendorf, Schweiz: Verlag Mitternachtsruf, 2016), S. 14.

«Und es entstand ein Kampf im Himmel: Michael und seine Engel kämpften gegen den Drachen; und der Drache und seine Engel kämpften; aber sie siegten nicht, und ihre Stätte wurde nicht mehr im Himmel gefunden. Und so wurde der grosse Drache niedergeworfen, die alte Schlange, genannt der Teufel und der Satan, der den ganzen Erdkreis verführt; er wurde auf die Erde hinabgeworfen, und seine Engel wurden mit ihm hinabgeworfen.»

Der Teufel wird wild, wenn sich die Ereignisse auf diese Weise wenden. Er schaltet sofort einige Gänge höher. Johannes spricht von einer lauten Stimme aus dem Himmel, die den Zorn des Teufels so beschreibt: «Wehe denen, die auf der Erde wohnen und auf dem Meer! Denn der Teufel ist zu euch herabgekommen und hat einen grossen Zorn, da er weiss, dass er nur wenig Zeit hat» (Offb 12,12). Der Teufel weiss, dass er bis zum zweiten Kommen Jesu in Herrlichkeit nur noch dreieinhalb Jahre hat. Deshalb geht er mit voller Kraft voraus, um auf der Erde so viel Schaden wie möglich anzurichten, insbesondere unter Juden und Christen.

In der Drangsalszeit wird der Teufel mit aller Macht durch den Antichrist wirken. In Offenbarung 13,2 erfahren wir, dass der Teufel dem Antichrist «seine Kraft und seinen Thron und grosse Vollmacht» geben wird. Auch in 2. Thessalonicher 2,9 ist zu lesen: «ihn [der Antichrist], dessen Kommen aufgrund der Wirkung des Satans erfolgt, unter Entfaltung aller betrügerischen Kräfte, Zeichen und Wunder.» Das bedeutet, der Antichrist wird vom Teufel angetrieben *und spiegelt sein Wesen wider*. Zwei Beispiele sollten ausreichen:

1. *Der Antichrist betrügt auf dieselbe Weise wie der Teufel.* Aus der Heiligen Schrift erfahren wir, dass der Teufel «ein Lügner und der Vater derselben» ist (Joh 8,44). Er erfindet Lügen und Betrug. Der Teufel ist ein meisterhafter Betrüger und der grösste Lügner von allen. Seine Lügen sind oft religiöser Natur und verzerren das Bild, das die Bibel von Gott, Jesus und dem wahren Evangelium zeichnet. Er verführt «den ganzen Erdkreis» (Offb 12,9).

Da der Teufel der Vater der Lüge und der Verführer der ganzen Welt ist, ist anzunehmen, dass derjenige, den er antreibt – der Antichrist –, ebenso voller Lug und Trug sein wird. Die Bibel sagt, der Antichrist wirkt mit «aller Verführung der Ungerechtigkeit bei denen, die verlorengelassen» (2Thes 2,10). Ein Hauptmerkmal seiner Verführung sind «Zeichen und Wunder» (V. 9), mit denen er sich vor den Augen der Welt gross darstellen wird. Den Menschen wird weisgemacht, dass der Antichrist «Gott mit uns» (Mt 1,23) sein muss, wenn er den wunderwirkenden Christus nachahmt, der *wirklich* «Gott mit uns» war.

Der Antichrist wird voll boshafte, tödlichen Betrugs sein. In der Zwischenzeit wird der Teufel den Verstand der Ungläubigen blenden, damit sie die Wahrheit nicht sehen können (2Kor 4,4). Bei einer so teuflischen Blindheit ist es leicht zu verstehen, dass Nichtchristen auf die sich selbst erhöhenden Behauptungen des Antichrists hereinfließen werden (2Thes 2,9-11).

2. *Der Antichrist verfolgt Menschen auf dieselbe Weise wie der Teufel.* In Offenbarung 12,12-17 finden wir eine ernüchternde Beschreibung über den Rauswurf des Teufels aus dem Himmel, nach dem er die Juden erbarmungslos verfolgen wird. In ähnlicher Weise wird auch der Antichrist die Juden verfolgen.

Daniel 9,27 verrät uns, dass die Drangsalszeit anfängt, wenn der Antichrist einen Bund mit dem jüdischen Volk schliesst. Zur Mitte der Drangsalszeit wird er diesen Bund dann brechen, «sodass er sich in den Tempel Gottes setzt als ein Gott und sich selbst für Gott ausgibt» (2Thes 2,4). Das wird den jüdischen Tempel vollständig entweihen (Mt 24,15). Wenn das geschieht, werden die Juden in Jerusalem aus der Stadt flüchten müssen. Jesus warnte prophetisch:

«... dann fliehe auf die Berge, wer in Judäa ist; wer auf dem Dach ist, der steige nicht hinab, um etwas aus seinem Haus zu holen, und wer auf dem Feld ist, der kehre nicht zurück, um seine Kleider zu holen. Wehe aber den Schwangeren und den Stillenden in jenen Tagen! Bittet aber, dass eure Flucht nicht im Winter noch am Sabbat geschieht. Denn dann wird eine grosse Drangsal sein, wie von Anfang der Welt an bis jetzt keine gewesen ist und auch keine mehr kommen wird» (Mt 24,16-21).

Der Antichrist wird die Juden gnadenlos verfolgen, was zahlreiche Todesopfer zur Folge hat (Jer 30,7; Sach 13,8).

Zusammenfassend können wir sagen, dass der vom Teufel angetriebene Antichrist in der Drangsalszeit Satans CEO auf der Erde sein wird. Ein Generaldirektor (CEO) trägt die Leitungsverantwortung in einer Organisation und setzt ihre Vision um. Während seiner siebenjährigen Schreckensherrschaft wird der Antichrist das böse Vorhaben des Teufels umsetzen und ständige Lügen, Betrug, Täuschungsmanöver, Diebstahl, Machtmissbrauch, falsches Spiel, Eigennutz, Selbstverherrlichung, Verfolgung und Mord zu seinen Taktiken machen – *alles mit der Macht des Teufels*. Im Verlauf des Buches werden wir auf Einzelheiten eingehen.

DER TEUFEL UND SEINE DÄMONEN IM GEGENWÄRTIGEN ZEITALTER

Die Gleichnisse Jesu in Matthäus 13 beschreiben den Verlauf des gegenwärtigen Zeitalters – den Zeitraum, in dem wir heute leben und der das erste und zweite Kommen Christi umspannt. Der theologische Hintergrund ist, dass Christus den Juden das Reich angeboten hat (Mt 11–12). Aber die jüdischen Führer wiesen Jesus nicht nur ab, sondern behaupteten sogar, er würde seine Wunder nicht in der Kraft des Heiligen Geistes, sondern in der des Teufels, des *unheiligen* Geistes, tun. Weil die jüdischen Führer Christus verwarfen, kam das Gericht Gottes über Israel und dem Volk ist zum Teil Verstockung widerfahren (Röm 11,25).

Deshalb kam Gottes Plan mit seinem Reich in die Warteschleife – die Umsetzung wurde verschoben. Und so wird es bis zum zukünftigen Tausendjährigen Reich Christi, das sich an das zweite Kommen anschliesst, auch bleiben.

Unterdessen offenbart Jesus in Matthäus 13, wie das aktuelle Zeitalter verlaufen wird. In Kurzform:

Das Gleichnis vom Sämann lehrt, dass das Evangelium in diesem Zeitalter auf verschiedene Bodenarten gesät wird (Kap. 13,1-23).

Das bedeutet, dass es unterschiedliche Reaktionen auf das Evangelium geben wird – einige sind gut, andere schlecht und manche eher gemischt.

Das Gleichnis vom Unkraut zeigt, dass bei der weltweiten Evangeliumsaussaat ein «Feind» sein Unwesen treibt und Unkraut sät (Kap. 13,24-30.36-43). Nur das im Anschluss an die zukünftige Drangsalzeit stattfindende Gericht wird den Weizen (echte Gläubige) vom Unkraut (Ungläubige, falsche Christen) trennen.

Das Gleichnis vom Senfkorn macht deutlich, dass Gottes geistliches Reich einen nahezu unmerklichen Anfang nimmt – kaum wahrnehmbar. Doch wie aus einem kleinen Senfkorn eine grosse Pflanze erwachsen kann (mit einer Höhe von über viereinhalf Metern), so fängt auch das geistliche Reich Gottes klein an und wird immer grösser (Kap. 13,31-32).

Das Gleichnis vom Sauerteig wird von Bibelgelehrten unterschiedlich ausgelegt (Kap. 13,33). Die meisten glauben, dass Sauerteig in der Heiligen Schrift etwas Böses repräsentiert (s. Kap. 16,12; Mk 8,15; Lk 12,1; 1Kor 5,6-8; Gal 5,9). Daraus entnehmen sie die Bedeutung, dass falsche Lehren exponentiell wachsen und zur Zeit des zweiten Kommens Christi sogar ins Christentum eindringen werden.

Auch für *das Gleichnis vom verborgenen Schatz* liefern Bibelexperten unterschiedliche Auslegungen (Kap. 13,44). Viele glauben, dass Jesus auf den unglaublichen Wert des wahren Reiches der Himmel hinwies, im Gegensatz zu falschen Glaubenssystemen. Wer seine Bedeutung wirklich erkennt, wird alles in seiner Macht Stehende tun, um es zu besitzen.

In einigen Gleichnissen des Herrn sehen wir das Werk des Teufels:

- Die Menschen können unterschiedlich auf das Evangelium reagieren, weil dem Evangelium verschiedene Kräfte entgegenstehen, inklusive der Welt, dem Fleisch und dem Teufel (s. Joh 15,19; Röm 7,18; 8,7; 13,14; Gal 5,16-17; 1Joh 2,15-17).
- Der «Feind» sät seinen eigenen Samen und das «Unkraut» wächst (Ungläubige oder falsche Christen; s. 2Kor 4,4; Eph 2,2-3). Es gibt keinen grösseren Feind des Evangeliums als den Teufel.

- Falsche Lehren wachsen exponentiell und dringen ins Christentum ein. Sie haben zweifellos ihren Ursprung in den «Lehren der Dämonen» (1Tim 4,1) und falschen Propheten, die vom Teufel inspiriert werden (1Joh 4,1-3).
- Indem er sich gegen das Wachstum von Gottes Reich stemmt, wird der Teufel durch den Antichrist versuchen, in der Drangsalszeit ein falsches Reich auf Erden zu errichten (Offb 13).

Angesichts dieser Dinge ist es mein Ziel, in diesem Buch über geistliche Kampfführung zu sprechen, nicht nur in Bezug auf die spätere Endzeit, sondern auch (und vor allem) im Hinblick auf die Gegenwart. Anhand einer Reihe von Beispielen werden wir sehen, dass das Wirken des Teufels im aktuellen Zeitalter eskalieren und seinen Höhepunkt in der zukünftigen Drangsalszeit erreichen wird.

So inspiriert der Teufel beispielsweise schon heute falsche Propheten und bereitet sich so auf das Kommen des grössten falschen Propheten in der Drangsalszeit vor (Offb 13,11-18; 16,13; 19,20; 20,10). Der Teufel sorgt bereits heute für falsche Christusse auf dem Gebiet der Sekten. Auch darin erkennen wir eine Vorbereitung auf den letztendlichen falschen Christus in der Drangsalszeit – den Antichrist (Offb 13,1-10; 2Thes 2,9). Ausserdem lässt er falsche Religionen aufkommen, die den Weg für die endgültige falsche Religion in der Drangsalszeit bereiten – die mit dem neuen Babylon in Verbindung stehende Eine-Weltreligion (Offb 17). Auch heute steht das Volk Gottes in einem tobenden geistlichen Kampf (Eph 6,10-18), und in der Drangsalszeit wird dieser Kampf noch an Intensität zunehmen (s. Offb 12,4-6.12-13; 13,7).

NICHTS ZU FÜRCHTEN

Obwohl sich dieses Buch mit einem ernsthaften und ernüchternden Thema befasst, bete ich dafür, dass Sie es als lehrreich, bereichernd und sogar aufregend empfinden – insbesondere im Hinblick auf unseren vollständigen Sieg in Jesus Christus. Dieser Sieg ist auch der Grund, weshalb Sie und ich keine Angst haben müssen, wenn wir uns mit diesem Thema beschäftigen.

Jemand sagte einmal, wenn man den Herrn angemessen fürchtet (oder *Ehrfurcht* vor ihm hat), muss man sich vor nichts und niemandem sonst fürchten. Fehlt aber genau diese Furcht des Herrn, gibt es vieles, vor dem man Angst haben kann. Angesichts dieser Realität sollten wir alles, was wir tun, auf Jesus Christus ausrichten – einschliesslich aller Kämpfe, die wir im geistlichen Bereich auszutragen haben. Wenn wir nahe bei unserem göttlichen Hirten bleiben (und *Ehrfurcht* vor ihm haben), befinden wir uns am sichersten Ort, den ein Schaf in einer Umgebung voll hungriger Wölfe aufsuchen kann.

Wenn Sie dieses Buch studieren, dann vergessen Sie nicht, dass unser Gott ein grosser Gott ist, dessen souveräner Plan sich jetzt in der Menschheitsgeschichte entfaltet. Gott selbst sagt: «Fürwahr, es soll geschehen, wie ich es mir vorgenommen habe, und es soll zustande kommen, wie ich es beschlossen habe» (Jes 14,24). Angesichts dieser biblischen Fakten gibt Robert Lightner – einer meiner Lieblingsmentoren aus meiner Zeit am Seminar – jedem von uns den Rat:

«Aus der Sicht der Bibel ist die Geschichte mehr als die Aufzeichnung vergangener Ereignisse. Was in der Vergangenheit geschehen ist, was jetzt geschieht und was in der Zukunft noch geschehen wird, ist alles ein Beweis für den vorsätzlichen Plan

des persönlichen Gottes der Bibel. Alle Umstände des Lebens – in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft – beweisen den vorsätzlichen Plan des persönlichen Gottes der Bibel. Alle Umstände des Lebens – in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft – passen in den souveränen Plan wie Teile eines Puzzles.»²

Ähnlich klingen die Worte von C. S. Lewis: «Die Geschichte [...] ist eine Geschichte, die der Finger Gottes geschrieben hat.»³ Gott kontrolliert die Völker (Hi 12,23-24; Ps 22,29; Jer 27,5-6; Dan 4,14), setzt Könige ein und ab (Dan 2,21) und handelt ganz nach seinem souveränen Plan (Apg 4,27-28). Unser Gott ist ein grosser Gott, und er hat alles unter seiner Kontrolle – Menschen, Engel, den Teufel und die Dämonen. Das ist Grund zur Freude!

Trotz der Dinge, die der Teufel und seine Dämonen uns heute antun und gerne antun würden, und was sie in der zukünftigen Drangsalzeit tun werden, *hat Gott alle Dinge unter seiner Kontrolle*. Das dürfen Sie nie vergessen. Er führt die Menschheitsgeschichte zu ihrem Höhepunkt, und deshalb müssen wir uns vor nichts fürchten. *Nie!*

EIN DRINGENDER APPELL

In diesem Buch werden Sie lesen, dass der Teufel ein «Versucher» ist. Darin ist er sehr effektiv. Deshalb schrieb der um die Christen in Thessalonich besorgte Apostel Paulus: «Darum hielt ich es auch nicht mehr länger aus, sondern erkundigte mich nach eurem Glauben, ob nicht etwa der Versucher euch versucht habe und unsere Arbeit umsonst gewesen sei» (1Thes 3,5).

² Robert P. Lightner, *Evangelical Theology* (Grand Rapids, MI: Baker, 1986), S. 57.

³ C. S. Lewis, *Christian reflections*. Hg. Walter Hooper. Grand Rapids, MI: Eerdmans, 1967.

Da der Teufel als Versucher äusserst erfolgreich ist, möchte ich Sie eindringlich warnen – denn er wird versuchen, Sie vom Lesen dieses Buches abzuhalten. Vielleicht wird er Sie durch den Gedanken ablenken, dass es zurzeit wichtigere Dinge gibt als das. Oder dass es besser (und unterhaltsamer) wäre, Fernsehen zu schauen. Er redet Ihnen möglicherweise ein, dass das Thema nicht von Bedeutung oder viel zu düster sei. Er will Sie glauben lassen, dass Sie Ihre Zeit damit vergeuden.

Fallen Sie nicht auf seine listigen Taktiken herein (Eph 6,11).

Ich bitte Sie inständig, nicht nur das ganze Buch zu lesen, sondern auch den Herrn zu bitten, dass er beim Lesen seine schützende Hand über Sie hält. Ich verspreche Ihnen, dass es sich positiv auf Ihr geistliches Leben auswirkt, wenn Sie bis zum Ende des Buches durchhalten.

Und noch ein warnendes Wort: Nachdem Sie das Buch erst einmal gelesen haben, wird der Teufel Ihnen wahrscheinlich einreden, alles als Kopfwissen abzuspeichern, statt das Gelernte in die Tat umzusetzen. Wenn das der Fall ist, sind Sie dem Feind eine ebenso leichte Beute, wie Sie es vor dem Lesen des Buches waren. Hüten Sie sich davor. Bitten Sie Gott, Ihnen zu helfen, die gelernten Inhalte in Ihr Leben zu integrieren. Hier ist ein Gebet, das ich regelmässig spreche:

Vater, ich bitte dich, mir die Augen zu öffnen und mehr Einsicht zu schenken, damit ich verstehen kann, was du mir heute sagen willst (Ps 119,18). Mir ist klar, dass meine Zeit ein Geschenk von dir ist und ich richtig mit ihr umgehen soll (Eph 5,15; Kol 4,5). Ich bitte dich, wache über meiner Zeit beim Lesen dieses Buches (Phil 4,6). Gib mir bitte Unterscheidungsvermögen, damit ich die Ablenkungsmanöver des Feindes erkenne (1Petr 5,8). Ich bitte dich auch,

mir durch deinen Geist zu helfen, die gelernten Wahrheiten in meinem Leben anzuwenden (Gal 5,16-23) und mich in jedem Augenblick durch dein Wort zu leiten (Ps 119,105; 2Tim 3,15-17). Ich danke dir im Namen Jesu. Amen.